

Presse-Information

10. Juni 2015

Siemens Stuttgart setzt auf professionelle Entsorgung

ALBA sichert sich Auftrag von Siemens

Stuttgart/Waiblingen. Die ALBA Stuttgart GmbH, Tochterunternehmen des Umwelt- und Recyclingdienstleisters ALBA Group, übernimmt für die in Stuttgart ansässige Siemens Real Estate, Immobiliendienstleister der Siemens AG, das komplette Abfall- und Entsorgungsmanagement.

Mit dem neuen Auftrag baut ALBA die langjährige Zusammenarbeit mit dem Großkunden Siemens weiter aus. Deutschlandweit ist der 32.000 Quadratmeter große Verwaltungskomplex an der Weissacher Straße, in dem der Vertrieb und Service für Automatisierungs- und Antriebstechnik, Gebäudeautomatisierung, Engineering von Anlagen, Sicherheits- und Installationstechnik, Energieerzeugung und -verteilung, Medizin-, Verkehrs- und Informationstechnik in der größten Siemens-Niederlassung in Baden-Württemberg gebündelt ist, bereits der fünfte Siemens-Standort, an dem der Recyclingdienstleister das Abfall- und Entsorgungsmanagement verantwortet. Weitere Standorte sind Konstanz, Tübingen, Berlin und Karlsruhe.

Für die Siemens Real Estate wurde ein passgenau zugeschnittenes Konzept entwickelt. Der Auftrag umfasst die exakte und saubere Erfassung sämtlicher Rest- und Wertstoffe wie Verpackungen, Folien, Papier, Pappe und Karton, Holz, Elektro- und Elektronikschrott, Speisereste, Fette, Akten und Sonderabfälle sowie deren fachgerechte Entsorgung. Dazu betreibt ALBA auf dem Gelände einen Wertstoffhof mit eigenem Personal. Insbesondere bei der Aktenvernichtung geht der Umweltdienstleister neue Wege: Das Schreddern findet nicht mehr wie bisher vor Ort statt, sondern besonders effektiv und sicher im Hochleistungs-Schredder der Reisswolf Akten- und Datenvernichtungs GmbH in Waiblingen, die ebenfalls zur ALBA Group gehört.

„Siemens und ALBA verbindet inzwischen ein langjähriges Vertrauensverhältnis. Besonders bei sensiblen Themen wie der Vernichtung von Akten, ist das von Vorteil. Mit Leistung und Zuverlässigkeit konnten wir auch in Stuttgart punkten und unsere Zusammenarbeit mit Siemens ausbauen“, so **Michael Stutz, Geschäftsführer der ALBA Stuttgart GmbH**.

Über ALBA:

ALBA ist neben Interseroh eine der Marken unter dem Dach der ALBA Group. Die ALBA Group ist mit ihren beiden Marken ALBA und Interseroh in Deutschland und Europa sowie in Asien und den USA aktiv. Mit insgesamt rund 8.000 Mitarbeitern erwirtschaftet sie ein jährliches Umsatzvolumen von 2,45 Milliarden Euro (2014). Damit ist die ALBA Group einer der führenden Recycling- und Umweltdienstleister sowie Rohstoffversorger weltweit. Durch die Recyclingaktivitäten der ALBA Group konnten allein im Jahr 2013 über 7 Millionen Tonnen Treibhausgase im Vergleich zur Primärproduktion und rund 51 Millionen Tonnen Primärrohstoffe eingespart werden.

Weitere Informationen zur ALBA Group finden Sie unter www.albagroup.de. Unter www.albagroup.de/presse können Sie alle Pressemitteilungen der ALBA Group als RSS-Feed abonnieren. Bitte beachten Sie auch unser Onlineportal mit Informationen rund um die Themen Rohstoffe und Recycling: www.recyclingnews.info.

Das anliegende Foto ist unter der Quellenangabe „Siemens AG“ frei verwendbar.

Medienkontakt:

ALBA Group
Susanne Jagenburg
Pressesprecherin ALBA Group
Tel.: +49 30 35182-5080 oder +49 170 7977003
Susanne.Jagenburg@albagroup.de

ALBA Group plc & Co. KG
Knesebeckstraße 56-58
10719 Berlin
Tel: +49 30 35182-3260